

Schiller, Friedrich: Kein Augustisch Alter blühte (1782)

1 Kein Augustisch Alter blühte,
2 Keines Mediceers Güte
3 Lächelte der deutschen Kunst,
4 Sie ward nicht gepflegt vom Ruhme,
5 Sie entfaltete die Blume
6 Nicht am Strahl der Fürstengunst.

7 Von dem größten deutschen Sohne,
8 Von des großen Friedrichs Throne
9 Ging sie schutzlos, ungeehrt.
10 Rühmend darfs der Deutsche sagen,
11 Höher darf das Herz ihm schlagen:

12 Darum steigt in höherm Bogen,
13 Darum strömt in vollern Wogen
14 Deutscher Barden Hochgesang,
15 Und in eigner Fülle schwelend
16 Und aus Herzens Tiefen quellend,
17 Spottet er der Regeln Zwang.

(Textopus: Kein Augustisch Alter blühte. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/26838>)